

Info-Bulletin // Инфо-Бюллетень

DEUTSCH-RUSSISCHES FORUM E.V.
ГЕРМАНО-РОССИЙСКИЙ ФОРУМ



Zeit für Jubiläen!

Wie (fast) immer im September werden sich auch in diesem Jahr die Ereignisse und Veranstaltungen im heißen Herbst überschlagen. So laden auch wir mit unserem Herbstprogramm zu zahlreichen Highlights bis in die kalte Jahreszeit hinein ein.

Los geht es mit unserem „Tag des Forums“ am 18. September. Wir feiern an diesem Tag nicht nur das zehnjährige Bestehen unseres großartigen Bundescup „Spielend Russisch lernen“. Wir widmen uns in eigens konzipiertem Workshop auch der Russischen Oktoberrevolution von 1917.

Zehn Jahre Bundescup.

Seit einem Jahrzehnt sind wir darum bemüht, junge Schülerinnen und Schüler mit Russisch als Fremdsprache in Berührung zu bringen. 50.000 Mal ist uns das gelungen. In unseren Regionalrunden bundesweit und sogar neu in der Schweiz und in Österreich setzen wir unsere bisher eingefahrenen Erfolge fort. Der Bundescup und die Wirkung der Sprache als Bindeglied zwischen Völkern und starke Kraft zur Bewältigung von Krisen sind Themen

Время юбилеев!

Как (почти) всегда бывает в это время года, событий хоть отбавляй. В этом году осень снова будет горячей. Мы приглашаем вас принять участие в многочисленных мероприятиях нашей осенней программы. Интересного там хватит как минимум до наступления холодов.

Всё начинается со Дня Форума 18 сентября. В этот день мы не просто будем праздновать 10-летие нашего Федерального кубка «Учить русский играя». Мы вспомним и об Октябрьской революции 1917 года, столетие которой отмечается этой осенью, у нас состоится специальный мастер-класс на эту тему.

Десять лет Федеральному кубку

Вот уже десять лет мы стараемся заинтересовать школьников изучением русского языка как иностранного. И это у нас получилось уже 50 000 раз. Мы продолжаем этот успешный путь: по всей Германии проходят региональные туры конкурса, а недавно мы начали проводить их также в Швейцарии и Австрии. Вечером в День Форума

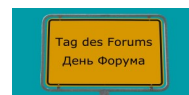
Inhalt // Содержание

DRF-Nachrichten	3
ГРФ новости	
Kulturtipp	5
Культура: полезные советы	
Jahr kommunaler und regionaler Partnerschaften	6
Год муниципального и регионального партнерства	
EAWU-Studie / Neue Mitglieder	9
ЕАЭС-анализ / Новые члены	
10 Jahre Bundescup	10
10 лет Федеральному кубку	
Stellenausschreibungen	12
Тендеры	
Kalender	14
Календарь	

Termine // Сроки

Berlin // Берлин 18.09.2017

Tag des Forums
День Форума



Berlin // Берлин 26.9.2017

FORUM IM DIALOG mit Dmitri Trenin
ФОРУМ В ДИАЛОГЕ с Дмитрием Трениным

Bonn // Бонн 16.10. bis 20.10.2017

48. Young Leader-Seminar
48-й семинар для молодых лидеров

Berlin // Берлин 24.10.2017

Ausstellung „1917. Revolution. Russland und Europa“
Выставка «1917. Революция. Россия и Европа»

Moskau // Москва 13.11.2017

Mitgliedertreffen
Встреча с членами

Weitere Termine auf Seite 14.
Дальнейшие сроки на стр. 14.



DISKUTIEREN SIE MIT

Angestoßen durch aktuelle Diskurse – stets thematisch Russland im Fokus – soll diese Plattform ein breit angelegtes, allen zugängliches Diskussions- und Informationsforum bieten.



DIE EXPERTEN

Experten mit einer umfangreichen Russland-Expertise stellen sich vor und kommentieren aktuelle Themen unter verschiedenen Blickwinkeln.

Herausgeber: Prof. Jens Wendland • Redaktionelle Verantwortung: Prof. hon. Alexander Rahr • Redaktion: Tatjana Weidemann

TRANSNISTRIEN, RUSSLAND UND DER WESTEN. / Moldau vor einer Zerreißprobe. Ein Beitrag von Prof. hon. Alexander Rahr, MdB



TRANSNISTRIEN, RUSSLAND UND DER WESTEN. / Moldau vor einer Zerreißprobe.
Von Alexander Rahr



Das im Jahr 2014 geschlossene Assoziierungsabkommen Moldaus mit der Europäischen Union steht auf der Kippe. Der neue Präsident Moldawiens Igor Dodon strebt gute Beziehungen sowohl zur EU als auch zur Eurasischen Union an. Der seit Jahren andauernde eingefrorene Konflikt in Transnistrien könnte in der schicksalhaften Entwicklung Moldawiens eine Schlüsselrolle spielen. Welche Schritte werden Russland und der Westen unternehmen müssen, damit es nicht zu einer Neuauflage des Ukraine-Konflikts kommt? Politologe Alexander Rahr ist überzeugt: „Noch ist es für eine kluge und ausgewogene Diplomatie nicht zu spät.“

Das im Jahr 2014 geschlossene Assoziierungsabkommen Moldaus mit der Europäischen Union steht auf der Kippe. Der neue Präsident Moldaus Igor Dodon strebt gute Beziehungen sowohl zur EU als auch zur Eurasischen Union an. Der seit Jahren andauernde eingefrorene Konflikt in Transnistrien könnte in der schicksalhaften Entwicklung Moldawiens eine Schlüsselrolle spielen. Welche Schritte werden Russland und der Westen unternehmen müssen, damit es nicht zu einer Neuauflage des Ukraine-Konflikts kommt? Politologe Alexander Rahr ist überzeugt: „Noch ist es für eine kluge und ausgewogene Diplomatie nicht zu spät.“

Über den folgenden Link können Sie kreativ sein und den Gesprächsfaden mitgestalten:

<http://russlandkontrovers.de/transnistrien-russland-und-der-westen-moldau-vor-einer-zerreissprobe/>



DEUTSCHLAND UND RUSSLAND: DAS GROSSE POTENTIAL GEOPOLITISCHER PARTNERSCHAFT / Von Dr. Wolfgang Klages



Auch 25 Jahre nach dem Zerfall der Sowjetunion profitiert Deutschland trotz aller Kontroversen von der Partnerschaft mit Russland. Offen zugeben möchten das die wenigsten. Was hindert die deutsche politische Elite das geopolitische Potenzial in vollen Zügen zu nutzen? Wirtschaftlich gesehen, könnte die „Win-win-Situation“ für beide Länder nicht größer sein, findet Dr. Wolfgang Klages, Buchautor und Politikberater.

Auch 25 Jahre nach dem Zerfall der Sowjetunion profitiert Deutschland trotz aller Kontroversen von der Partnerschaft mit Russland. Offen zugeben möchten das die wenigsten. Was hindert die deutsche politische Elite daran, das geopolitische Potenzial in vollen Zügen zu nutzen? Wirtschaftlich gesehen, könnte die „Win-win-Situation“ für beide Länder nicht größer sein, findet Dr. Wolfgang Klages, Buchautor und Politikberater.

Über den folgenden Link können Sie kreativ sein und den Gesprächsfaden mitgestalten:

<http://russlandkontrovers.de/deutschland-und-russland-das-grosse-potential-geopolitischer-partnerschaft/>

www.russlandkontrovers.de
MEINUNGEN | KOMMENTARE | DISKUSSIONEN

unserer Podiumsdiskussion am Abend des Forumstages.

Die Jubiläumsfeierlichkeiten zum 100. Jahrestag der Oktoberrevolution begehen wir auch in einer Sonderführung durch die im Oktober beginnende Berliner Ausstellung „1917. Revolution. Russland und Europa“. Hierzu laden wir Mitglieder, Freunde und Interessierte ein, mit den Kuratorinnen am 24. Oktober 2017 ins Gespräch zu kommen.

Zu unserem umfangreichen weiterführenden Programm im Herbst laden wir Sie herzlich ein. Was Sie erwartet und was es im Deutsch-Russischen Forum e.V. zu besprechen gibt, erfahren Sie auf den folgenden Seiten! •

Personalie

Seit August 2017 verstärkt Jan David Ott unser Team vor Ort in Moskau. Er trat die Nachfolge von Nora Korte an und zeichnet künftig verantwortlich für die Durchführung und Umsetzung der Projekte im Informationszentrum „hallo deutschland!“

Jan David Ott (geb. 1974) hat ein Studium in Jura, Amerikanischer Geschichte und Französischer Romanistik absolviert. Er zeichnet sich durch eine Vielzahl an Tätigkeiten im Bereich Konzeption, Organisation und Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen aus. Herr Ott ist zudem ausgebildeter Trainer und Mediator. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.



Jan David Ott

Новые сотрудники

С августа 2017 г. в нашу московскую команду влился новый сотрудник — Ян Давид Отт. Он сменил Нору Кorte и теперь будет отвечать за проведение и реализацию проектов информационного центра «hallo deutschland!».

Ян Давид Отт (род. в 1974 г.) изучал право, историю Америки и французскую романистику. У него богатый и разнообразный опыт в сфере организации и проведения квалификационных мероприятий. Кроме того, г-н Отт прошёл обучение как тренер и медиатор. Мы рады новому коллеге.

Sie erreichen Herrn Ott unter folgendem Kontakt:
Tel.: +7 499 783 09 02
Mail: ott@deutsch-russisches-forum.de

Вы можете связаться с г-ном Оттом по телефону или по электронной почте:
+7 499 783 09 02, ott@deutsch-russisches-forum.de

Internationales Forum der gesellschaftlichen Diplomatie

Wolgograd: Vom 31. Oktober. bis 01. November 2017 findet in Wolgograd zum vierten Mal das „Internationale Forum der gesellschaftlichen Diplomatie“ statt, an dem im Rahmen des deutsch-russischen Kreuzjahres der Regional- und Städtepartnerschaften auch Vertreter der deutschen Partnerstädte teilnehmen werden. Themen sind unter anderem Städtediplomatie, Russland und Europa, internationale Beziehungen in einer Zeit der Instabilität sowie im Allgemeinen die Zukunft der deutsch-russischen Beziehungen. (AK)



Wolgograd

Международный форум общественной дипломатии

Волгоград. С 31 октября по 1 ноября 2017 г. в Волгограде в четвёртый раз пройдёт Международный форум общественной дипломатии. Сейчас идёт перекрёстный

Германо-российский год муниципального и регионального партнёрства, и в форуме примут участие представители городов-партнёров из Германии. Среди тем форума дипломатия городов, Россия и Европа, международные отношения в эпоху нестабильности, а также будущее германо-российских отношений в целом. (AK)

Young-Leader-Seminar // Семинар для молодых лидеров

Technologie und Innovation: Motor für die deutsch-russische Zusammenarbeit

48. Young-Leader Seminar im Herbst in Bonn



Matthias Platzeck im Gespräch mit jungen Führungskräften auf dem Seminar 2016 in Kaluga

Bonn: Unter dem Motto „Technologie und Innovation: Motor für die deutsch-russische Zusammenarbeit“ treffen sich 30 junge deutsche und russische Nachwuchsführungskräfte zwecks Kennenlernen und Vernetzung. Wir sind zu Gast bei der DHL, in der Deutschen Welle und im Haus der Luft und Raumfahrt und sprechen mit den Experten

vor Ort. Ivan Ryzkov, Managing Director, DigitalHub, bietet einen Workshop zum Thema „From Zero to Hero: von der Idee bis zum Pitch“ an. Bei der Deutschen Welle erwartet uns ein Exklusivgespräch mit Zhanna Nemzova, Moderatorin von „Nemzova.Interview“.

Die offizielle Eröffnung des Seminars findet auf Einladung des Generalkonsuls Vladimir V. Sedykh mit einem FORUM IM DIALOG zum Thema „Global, Funktional, Digital – Herausforderungen an Mensch und Technik“ und einem anschließenden Empfang im Generalkonsulat der Russischen Föderation am Dienstag, den 17. Oktober um 18:30 Uhr statt. Dazu sind alle Interessenten herzlich eingeladen! Anmeldung erforderlich.

Das Rahmenprogramm bietet Besuche des Kanzlerbungalows und des Campus der Vereinten Nationen.

Krönender Abschluss des Seminars am Donnerstag, dem 19. Oktober um 18:30 Uhr ist der 7. Deutsch-Russische Science Slam in der Zentrifuge. Bei diesem unterhaltsamen Wissenschaftler-Wettbewerb treten wieder die Besten der Besten von der Wolga bis zum Rhein gegeneinander an. Auch hier sind alle DRF-Mitglieder und Freunde der Wissenschaft herzlich willkommen. Mit Afterparty!

Kontakt: Sibylle Groß
Tel: +49 30 263 907 14
Mail: gross@deutsch-russisches-forum.de

Технологии и инновации — двигатель германо-российского сотрудничества

48-й семинар для молодых лидеров осенью в Бонне

Бонн: 30 молодых менеджеров из России и Германии приедут в Бонн, чтобы познакомиться и обменяться контактами на будущее. В этот раз встреча пройдет под девизом «Технологии и инновации — двигатель германо-российского сотрудничества». Мы побываем в гостях у DHL, на Немецкой волне, в Доме авиации и космонавтики и пообщаемся с их сотрудниками. Иван Рыцков, управляющий директор DigitalHub, проведет мастер-класс на тему «From zero to hero: от идеи до питча». На Немецкой волне нас ждет эксклюзивный разговор с Жанной Немцовой, ведущей программы «Немцова.Интервью».



Young-Leader Seminar in Kursk 2017

Семинар официально откроется ФОРУМОМ В ДИАЛОГЕ на тему «Глобальные, функциональные, цифровые — вызовы людям и технике», после которого состоится приём по

приглашению Генерального консула РФ в Бонне Владимира Седых. Мы будем рады всех видеть в здании российского Генерального консульства в 18:30 ч. 17 октября! Требуется предварительная регистрация.

В качестве культурной программы мы предлагаем участникам посетить бунгало федерального канцлера и комплекс зданий ООН.

Достойным завершением семинара станет 7-й германо-российский научный слэм в здании боннской центрифуги, он начнется в 18:30 ч. 19 октября. В этом интересном и весёлом конкурсе молодых учёных снова будут соревноваться друг с другом лучшие из лучших от Волги до Рейна. На слэм мы, конечно, тоже сердечно приглашаем всех членов ГРФ и любителей науки. Не забудьте про вечеринку после слэма!

Контактное лицо: Сибилла Гросс
Тел: +49 30 263 907 14
Эл. почта: gross@deutsch-russisches-forum.de

Kulturtipp // Культура: полезные советы



21.09.2017 bis 24.09.2017 // Berlin // Russisches Haus der Wissenschaft und Kultur

Heart to Heart Festival

Nach drei Jahren mit circa 10.000 Besuchern in mehreren europäischen Hauptstädten kommt das Heart to Heart Festival wieder nach Berlin. Es wird vom Kloster der Heiligen Elisabeth aus Minsk organisiert, sodass auch Präsentationen und Vorträge zum Leben und Wirken der Heiligen Elisabeth und Konzerte des Schwesternchores auf dem Programm stehen. Außerdem gibt es ein umfangreiches Kinderprogramm sowie die Aufführung des inklusiven Theaterstücks „Der kleine Prinz“, ein Projekt von Minsker und Cottbuser Schauspielern. In einem Workshop können die Besucher die traditionellen Techniken der Ikonen-Malerei kennenlernen und natürlich auch Erzeugnisse der Klosterwerkstätten kaufen.

Das Ziel des Festivals besteht darin, den orthodoxen Glauben und slawische Volkstraditionen erfahrbar zu machen. Der Eintritt ist frei.

с 21.09.2017 по 24.09.2017 // Берлин // Российский дом науки и культуры

Фестиваль «От сердца к сердцу»

Побывав во многих европейских столицах и собрав более 10 000 посетителей, фестиваль «От сердца к сердцу» спустя три года возвращается в Берлин. Его проводит минский Свято-Елисаветинский монастырь, поэтому в программе фестиваля презентации и доклады о жизни и служении Святой Елизаветы и концерты сестринского хора монастыря. Кроме того, гостей ждёт обширная детская программа и инклюзивный спектакль «Маленький принц», это совместный проект актёров из Минска и Котбуса. В рамках фестиваля также пройдут мастер-классы для тех, кто хочет познакомиться с традиционными приёмами иконописи. И конечно, можно будет приобрести изделия монастырских мастерских.

Цель фестиваля — познакомить гостей с православной верой и славянскими народными традициями. Вход свободный.

**WWW.KULTURPORTAL-
RUSSLAND.DE**

18.10.2017 bis 15.04.2018 // Berlin // Deutsches Historisches Museum

1917. Revolution. Russland und Europa

Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der Oktoberrevolution dokumentiert die Ausstellung im Deutschen Historischen Museum die komplexen Ereignisse in Russland und deren Folgen für Europa. Außerdem soll die Beziehung zur Gegenwart gezeigt werden, um einen neuen Blickwinkel auf die aktuellen weltpolitischen Geschehnisse zu ermöglichen.

Die Revolution und der daraus resultierende Bürgerkrieg veränderten Russland nachhaltig. Kunst, Wissenschaft und Bildung befanden sich im Aufbruch, gleichzeitig handelte es sich aber auch um eine Zeit voller Gewalt. Es prägte die Menschen dieser und nachfolgender Generationen und führte zu einem neuen politischen System. Europäische und außereuropäische Staaten reagierten unterschiedlich auf die Ereignisse im größten Land der Welt, auch dies beleuchtet die Ausstellung.

с 18.10.2017 по 15.04.2018 // Берлин // Германский исторический музей

1917. Революция. Россия и Европа

Приуроченная к 100-летию Октябрьской революции выставка в Германском историческом музее рассказывает о том, как сложно переплетались события в России того времени и какие последствия они имели для Европы. Кроме того, выставка демонстрирует связь той эпохи с современностью, чтобы по-новому взглянуть на актуальные события мировой политики.

Революция и разразившаяся в результате неё Гражданская война навсегда изменили Россию. Это было время подъёма в искусстве, науке и образовании, но это было и время насилия. Оно изменило современников, изменило все последующие поколения, в итоге возник новый политический строй. Государства в Европе и за её пределами по-разному реагировали на события в самой большой стране мира. Выставка рассказывает и об этом.



Deutsch-Russisches Jahr der kommunalen und regionalen Partnerschaften 2017 / 2018

Германо-российский год муниципального и регионального партнёрства 2017/2018



XIV. Deutsch-Russische Städtepartnerkonferenz in Krasnodar 2017

Bürgerbegegnungen für den deutsch-russischen Dialog

Mit der XIV. Deutsch-Russischen Städtepartnerkonferenz vom 28. bis 30. Juni 2017 wurde das Jahr der kommunalen und regionalen Partnerschaften 2017/2018 unter der Schirmherrschaft vom Bundesminister des Auswärtigen der Bundesrepublik Deutschland Sigmar Gabriel und dem Minister für Auswärtige Angelegenheiten der Russischen Föderation Sergej Lawrow eingeläutet. Die zwischenkommunale Zusammenarbeit ist seit vielen Jahren eine tragende Säule der deutsch-russischen Beziehungen und ist heute mehr denn je notwendiger Garant für ihre Fortsetzung. Vor dem Hintergrund der seit geraumer Zeit bestehenden politischen Spannungen haben die Außenministerien Deutschlands und Russlands vereinbart, Bürgerbegegnungen zu stärken. Die Projekte, die deutsche und russische Kommunen und Regionen seit vielen Jahren gemeinsam verwirklichen sind zahlreich und thematisch vielfältig: Fachkräfteaustausch Jugend,

Встречи граждан во имя германо-российского диалога

Германо-российский год муниципального и регионального партнёрства 2017/2018 под эгидой министра иностранных дел Федеративной Республики Германия Зигмара Габриэля и министра иностранных дел Российской Федерации Сергея Лаврова начался с 14-й Германо-российской конференции городов-партнёров, которая прошла с 28 по 30 июня 2017 г. Сотрудничество муниципалитетов уже много лет является одной из основ германо-российских отношений, будущее этих отношений сегодня как никогда зависит именно от него. На фоне существующих уже довольно длительное время политических разногласий министерства иностранных дел Германии и России договорились поддерживать контакты на уровне граждан. Немецкие и российские муниципалитеты и регионы уже много лет реализуют

Zivilgesellschaft // Гражданское общество



Die Außenminister Sigmar Gabriel (l) und Sergej Lawrow (r) auf der Städtepartnerkonferenz. Sie verkünden das Jahr der kommunalen und regionalen Partnerschaften

Sport, Sprache, Wohnungs- und Kommunalwirtschaft, Energieeffizienz, Erinnerungskultur, soziale Arbeit und vieles mehr. Diese vielgestaltigen Kooperationen, von Bürgern und Administrationen beider Länder initiiert und belebt, entfalten gerade heute eine wichtige politische Dimension – unterstützen sie doch die Fortführung des deutsch-russischen Dialogs.

совместные проекты. Таких проектов много, они посвящены самым разным вопросам — это обмен молодыми специалистами, спорт, язык, ЖКХ, энергоэффективность, культура памяти, социальная работа и многое другое. Это многогранное сотрудничество, существующее благодаря инициативе и энтузиазму граждан и муниципальных и региональных администраций обеих стран, приобретает важное политическое значение именно сегодня, ведь благодаря ему продолжается диалог между Германией и Россией.

Onlineportal www.russlandpartner.de

Gefördert aus Mitteln des Auswärtigen Amtes realisiert das Deutsch-Russische Forum eine öffentlichkeitswirksame Begleitung des Jahres, um Informationen über die zahlreichen Initiativen und Akteure im Bereich der Städtepartnerschaften sowie der kommunalen und regionalen Partner-

Im Herbst online:

Die neue Webseite zum Deutsch-Russischen Jahr der kommunalen und regionalen Partnerschaften 2017 / 2018

Hier finden Sie Informationen über die städtepartnerschaftlichen Beziehungen zwischen Deutschland und Russland und können direkt suchen und finden: Partnerschaften auf regionaler Ebene.

www.russlandpartner.de

Интернет-портал www.russlandpartner.de

При финансовой поддержке МИД ФРГ Германо-Российский Форум занимается информационным сопровождением Года. Наша задача — собрать в одном месте сведения о многочисленных проектах и активистах муниципального и регионального



Pressekonferenz mit Sigmar Gabriel (l) und Sergej Lawrow ® im südrussischen Krasnodar, 28. Juni 2017

schaften zu bündeln und sichtbar zu machen. Auf www.russlandpartner.de finden sich Informationen zu den Projekten und Veranstaltungen der deutsch-russischen kommunalen und regionalen Partnerschaften im Bereich Wirtschaft & Kommunales, Soziales & Gesundheit, Kultur, Jugend & Bildung sowie Sport. Darüber hinaus werden über 100 deutsch-russische Städte-, Kreispartnerschaften sowie regionale Partnerschaften und kommunale Kooperationen vorgestellt. Das Angebot umfasst einen interaktiven Veranstaltungskalender, Informationen zu aktuellen Projekten und Best-Practice-Beispielen. Aktive Organisationen und Verwaltungen erhalten die Möglichkeit, ihre Themen zu präsentieren und als Teil des Netzwerkes miteinander in Austausch zu treten. In Zusammenarbeit mit deutschen und russischen Kommunalverbänden, Initiativen, Administrationen, Stiftungen und weiteren Partnern schafft das Portal einen gesammelten Überblick über die deutsch-russische zwischenkommunale Zusammenarbeit, die dadurch ihrerseits eine wichtige Aufwertung erfährt.

партнёрства, чтобы их смогли получить все желающие. На сайте www.russlandpartner.de размещена информация о мероприятиях в рамках германо-российского муниципального и регионального партнёрства в таких областях, как экономика и ЖКХ, социальная сфера и здравоохранение, культура, молодёжь и образование, спорт. Кроме того, на сайте можно узнать о партнёрствах между немецкими и российскими городами, округами и регионами. Таких пар более сотни. На портале также имеется интерактивный календарь мероприятий, информация об актуальных проектах и удачные примеры сотрудничества. Активные организации и муниципалитеты могут рассказать о важных для них темах и обменяться опытом с коллегами из других регионов. При поддержке немецких и российских муниципальных объединений, инициативных групп, администраций, фондов и других партнёров портал предлагает полный обзор всего, что происходит в области германо-российского межмуниципального сотрудничества, подчёркивая его значение для отношений между нашими странами.

Kurz notiert // На заметку

Die Eurasische Wirtschaftsunion: Analyse aus einer handelspolitischen Perspektive

Berlin. Berlin Economics veröffentlicht Analyse über die Eurasische Wirtschaftsunion aus handelspolitischer Perspektive.

Zur Zeit wird in Deutschland und der EU viel über die Eurasische Wirtschaftsunion („EAWU“) diskutiert. Während die einen die EAWU als sinnvollen Partner für die EU-Kommission sehen, raten andere von jeglichem Kontakt zur EAWU und ihrer Kommission strikt ab.

Im ersten Teil der Studie wird ein Überblick über die wichtigsten Daten gegeben: Mit 87% des EAWU-BIP hat Russland eine dominierende Rolle. Auf Grundlage von Zöllen sowie nicht-tarifärer Handelsbarrieren lässt sich der protektionistische Charakter der Union zeigen. Da es bei der Umsetzung des Binnenmarktes noch erhebliche Probleme und zahlreiche Ausnahmen gibt, erfüllt die EAWU ihre Funktion als Zollunion noch nicht vollständig.

Im zweiten Teil der Studie werden Thesen entwickelt: Für Kasachstan und Armenien überwiegen die Nachteile der Mitgliedschaft. Die EAWU ist primär geopolitisch, nicht handelspolitisch motiviert. Für die EU-Kommission ist die EAWU-Kommission zwar kein geeigneter Partner für Verhandlungen über Handelsliberalisierung, denkbar ist aber ein Dialog über technische Fragen wie Standards und Normen, sofern dies politisch unterstützt wird.

Die Studienergebnisse im Detail finden Sie unter folgendem Link: <http://berlin-economics.com/wordpress/wp-content/uploads/EAWU-11-April-2017.pdf>

Евразийский экономический союз. Анализ с точки зрения торговой политики

«Берлин Экономикс» публикует исследование о Евразийском экономическом союзе через призму торговой политики.

Сейчас в Германии и в ЕС активно обсуждают Евразийский экономический союз (ЕАЭС). Одни считают ЕАЭС логичным партнёром для Европейской комиссии, другие, напротив, решительно выступают за полный отказ от каких бы то ни было контактов с ЕАЭС и его комиссией.

В первой части исследования даётся обзор важнейших показателей деятельности ЕАЭС. Россия доминирует в этом объединении: на неё приходится 87% ВВП ЕАЭС. Таможенные пошлины и нетарифные торговые барьеры позволяют говорить о протекционистском характере Союза. Создание единого внутреннего рынка всё ещё сопровождается серьёзными проблемами, имеются многочисленные исключения, поэтому ЕАЭС пока не полностью выполняет свои функции таможенного союза. Во второй части исследования развиваются следующие тезисы. Для Казахстана и Армении членство в ЕАЭС имеет больше недостатков, чем преимуществ. Причины создания ЕАЭС в первую очередь связаны с геополитикой, а не с торговлей. Хотя ЕАЭС и не является подходящим контрагентом для Еврокомиссии в переговорах о либерализации торговли, можно представить себе диалог о технических вопросах, например, о стандартах и нормах, если на то будет политическая воля. Подробнее ознакомиться с результатами исследования можно по ссылке: <http://berlin-economics.com/wordpress/wp-content/uploads/EAWU-11-April-2017.pdf>

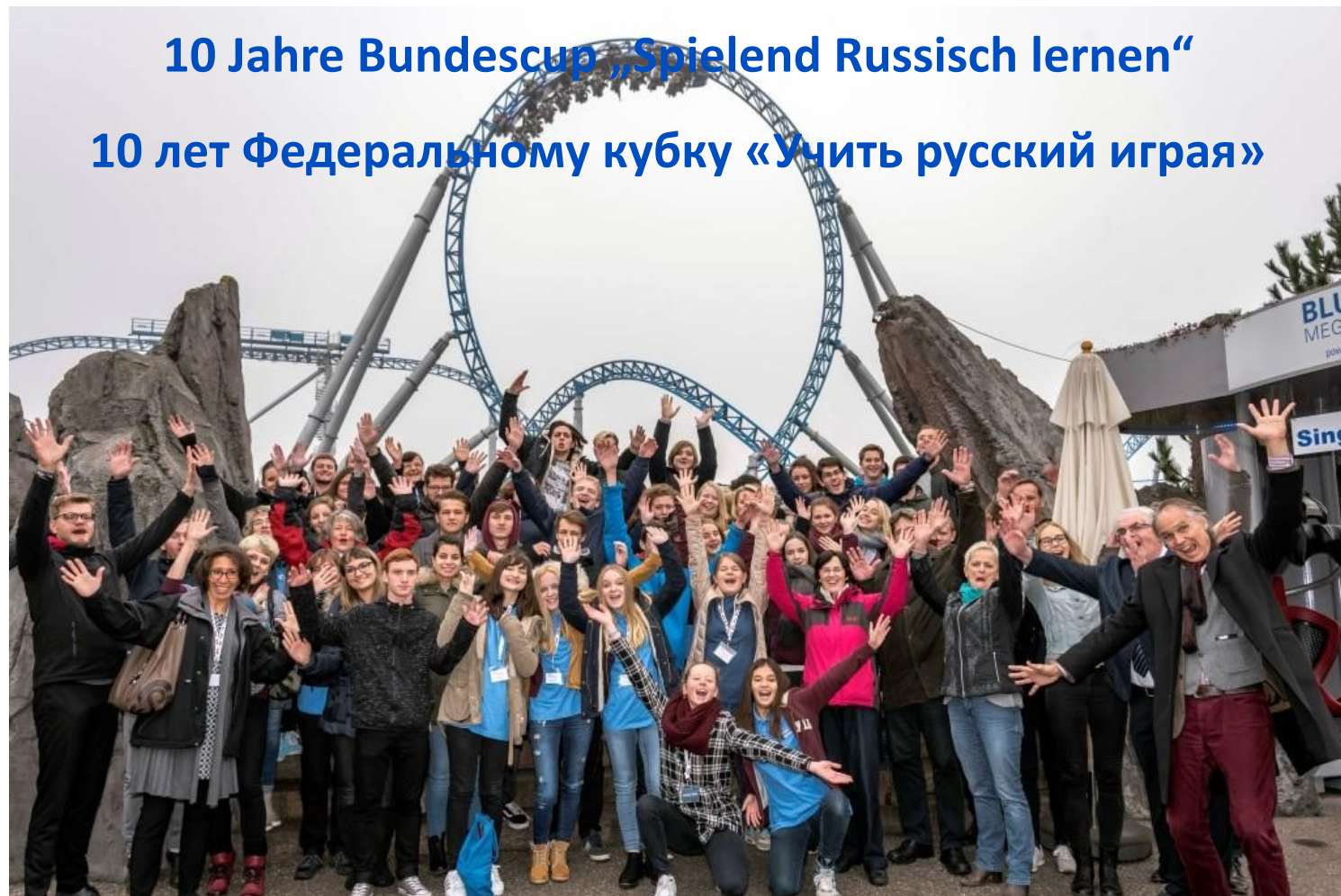
Neue Mitglieder // Новые члены

Folgende persönliche Mitglieder heißen wir im Deutsch-Russischen Forum e.V. willkommen:

- Natalya Martynova
- Christine Herntier
- Hannes Farlock
- Katja Ebstein
- Axel Hartmann
- Bernhard Würfel
- Nikolay Grachev
- Doris Boberg

Приветствуем следующих (новых) персональных членов Германо-Российского Форума:

- Наталья Мартынова
- Кристине Хернтир
- Ханнес Фарлок
- Катя Эбстейн
- Аксель Хартманн
- Бернхард Вюрфель
- Николай Грачев
- Дорис Боберг



Ein Sprachspiel erobert und fördert den Russischunterricht an deutschen Schulen.

In 2017 nun schon zum 10. Mal führt das Deutsch-Russische Forum aus Berlin einen spielerischen Sprachwettbewerb in der russischen Sprache durch.

Für die vielen Russischlehrer/innen in Deutschland bietet dieses Spiel die Gelegenheit zum einen, ihre Schüler für diese Sprache zu begeistern, andererseits aber auch Werbung für das Fach an den Schulen zu machen. So ist es an vielen Schulen gelungen, Schüler/innen, die bis dahin noch keinen Kontakt mit der russischen Sprache hatten, für das Erlernen dieser Sprache zu gewinnen und somit Kurse zu stärken bzw. auch neu einzurichten.

Der Bundescup ermöglicht in besonderer Weise auch die Integration von Schülerinnen und Schülern mit muttersprachlichem Hintergrund, da die Russischkönnern auf zwei verschiedenen Niveaus spielen, die sich am europäischen Referenzrahmen für Sprachen orientieren.

Языковая игра завоёвывает популярность и поддерживает интерес к урокам русского в немецких школах

В 2017 году Германо-Российский Форум уже в десятый раз проводит языковую игру-конкурс среди изучающих русский язык.

Эта игра, во-первых, помогла многим учителям русского языка в Германии пробудить у школьников интерес к этому языку, а во-вторых, стала отличной рекламой этого предмета в школах. Так, многие школьники, которые раньше вообще никак не соприкасались с русским, выбрали именно его для изучения. Школы создали новые учебные планы по этому предмету или улучшили старые.

В Федеральном кубке могут принять участие и школьники с родным русским, интеграция таких учащихся — одна из целей соревнования. Участники делятся на две группы в зависимости от уровня языковой подготовки, при этом используются общеевропейские критерии оценки владения иностранным языком.

Bundescup »Spielend Russisch lernen« // Федеральный кубок »Учить русский играя«



Spaß für die Teilnehmer nach stressigem Wettbewerb: Europa-Park Rust

Bei ehemaligen Teilnehmer/innen konnten wir Interesse an der Tätigkeit als Schiedsrichter/in wecken und so bleiben sie dem Wettbewerb auch über ihre Teilnahme hinaus verbunden.

Nicht vergessen werden dürfen die Berichte in der lokalen Presse, bei denen häufig die Teilnehmer/innen in Interviews zu ihren Erlebnissen bei den Schulrunden, vor allem aber bei den Regionalen Runden und nicht zuletzt beim Finale befragt werden. Auch hier leistet das Deutsch-Russische Forum eine hervorragende Vorbereitung. So gelingt es auch für das kommende Jahr neue Teilnehmer/innen zu gewinnen!

Dank der Sponsoren gelingt es jedes Jahr eine eindrucksvolle Finalrunde durchzuführen, zunächst beim Fußball „auf Schalke“, jetzt im Europapark in Rust. Die Teilnahme an diesen Finalrunden bietet die Chance, Russlandreisen zu gewinnen und somit die Gastfreundschaft in Russland kennenzulernen und die Sprache im Herkunftsland anzuwenden.

Alle TeilnehmerInnen erhalten neben einer Urkunde wertvolle Sachpreise, die sie im Unterricht verwenden können.

Der Deutsche Russischlehrerverband als Dachverband vieler Russischlehrer/innen freut sich, dass wir diesen Wettbewerb von Anfang an mit Rat und Tat begleiten und somit unseren Kolleginnen und Kollegen eine wertvolle Motivationshilfe anbieten können!

Wir hoffen, dass der Wettbewerb noch viele weitere Jahre durchgeführt werden kann!

Mnogaja leta! - Auf viele Jahre!

Bild Seite 10: Gruppenaufnahme aller Gewinnerinnen und Gewinner der Bundes-cups »Spielend Russisch lernen« 2016. Niemand geht leer aus.

Einige der ehemaligen Teilnehmer des Wettbewerbs haben sich entschieden, nicht nur als Teilnehmer, sondern auch als Schiedsrichter am Wettbewerb teilzunehmen. Dies ist eine tolle Möglichkeit, sich in der Rolle eines Schiedsrichters zu probieren und das eigene Wissen und Können zu testen.

Nicht zu vergessen ist auch die Reaktion der lokalen Presse, die häufig Interviews mit den Teilnehmern durchführt. Dies ist eine großartige Gelegenheit, die Teilnehmer zu Wort kommen zu lassen und ihre Erfahrungen mit dem Wettbewerb zu teilen. Auch hier leistet das Deutsch-Russische Forum eine hervorragende Vorbereitung. So gelingt es auch für das kommende Jahr neue Teilnehmer zu gewinnen!

Alle Teilnehmer erhalten neben einer Urkunde wertvolle Sachpreise, die sie im Unterricht verwenden können. Der Deutsche Russischlehrerverband freut sich, dass wir diesen Wettbewerb von Anfang an mit Rat und Tat begleiten und somit unseren Kolleginnen und Kollegen eine wertvolle Motivationshilfe anbieten können! Wir hoffen, dass der Wettbewerb noch viele weitere Jahre durchgeführt werden kann!

Mnogaja leta!



Autor

Klaus Dropmann, Vorsitzender des Russischlehrerverbandes NRW und 2. Vorsitzender des Deutschen Russischlehrerverbandes

Klaus Dropmann, Vorsitzender des Verbandes der russischen Sprachlehrer der Erde Nordrhein-Westfalen — Westfalen und 2. Vorsitzender des Verbandes der russischen Sprachlehrer der Erde

Ausschreibungen // тендеры

Stellenangebote zum Abdruck in einer der kommenden Ausgaben des Info-Bulletins senden Sie bitte in Kurzform an:
galland@deutsch-russisches-forum.de

Предложения вакантных рабочих мест в краткой форме просим высылать по адресу:
galland@deutsch-russisches-forum.de

Westfälische Wilhelms-Universität Münster - Slavisch-Baltisches Seminar des Fachbereichs 09 - Philologie

W3-Professur für Slavistik • Münster, Zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Anforderungen: Die/der künftige Stelleninhaber/in soll im Bereich der osteuropäischen Literatur in Forschung und Lehre breit ausgewiesen sein. Vorausgesetzt werden ein Schwerpunkt im Bereich der russischen Literaturgeschichte sowie ein weiterer Schwerpunkt in einer der slavischen Literaturen. Erwünscht wird zudem das Interesse an Fragestellungen einer vergleichenden Literaturwissenschaft sowie die Bereitschaft zur Etablierung eines komparatistischen Studienangebots an der WWU Münster.

Aufgaben: Zu den Aufgaben dieser Professur gehören weiterhin eine Lehrtätigkeit im Umfang von 9 SWS, die Durchführung von Prüfungen, die Mitwirkung bei der Entwicklung von Studiengängen, die Beteiligung an den Graduiertenschulen des Fachbereichs sowie Engagement in allen Bereichen der akademischen Selbstverwaltung. Von der künftigen Stelleninhaber/in/dem künftigen Stelleninhaber werden außerdem internationale Vernetzung und Erfahrungen in der Einwerbung von Drittmittelprojekten erwartet.

Bewerbung: Bis zum **30.09.2017**, Details: https://www.uni-muenster.de/Rektorat/Stellen/ausschreibungen/st_20170108_tb2.html

Вестфальский университет им. Вильгельма в Мюнстере — Славянско-балтийский семинар факультета 09 — филология Профессура W3 по славистике • Мюнстер, можно приступить к работе немедленно

Требования. Будущий кандидат должен иметь обширные знания и опыт преподавания и исследований в области восточно-европейской литературы. Вакансия подразумевает специализацию на истории русской литературы и на литературе одной из славянских стран в качестве дополнительной дисциплины. Также желательны интерес к вопросам сравнительного литературоведения и готовность организовать и вести подобный компаративистский учебный курс в Мюнстерском университете.

Обязанности. Данная должность также предполагает преподавательскую нагрузку в количестве 9 академических часов в неделю, проведение экзаменов, участие в разработке учебных курсов, в работе школы для аспирантов факультета, а также деятельность во всех сферах академического самоуправления. Кроме того, мы ожидаем от будущего кандидата наличие международных связей и опыта в привлечении проектов со сторонним финансированием.

Срок подачи резюме: до **30.09.2017**, подробности: https://www.uni-muenster.de/Rektorat/Stellen/ausschreibungen/st_20170108_tb2.html

Zentrum für Osteuropa- und internationale Studien (ZOiS) Praktikum (in Voll- oder Teilzeit), Berlin, ab März/April 2018

Anforderungen: Notwendig sind Kenntnisse in MS Office, sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse. Kenntnisse der russischen oder ggf. einer anderen osteuropäischen Sprache sind erwünscht. In erster Linie ermuntern wir Studierende, die ein Qualifikationspraktikum im Rahmen ihres Studiums absolvieren wollen, sich bei uns zu bewerben.

Aufgaben: Mitarbeit an konkreten Forschungsprojekten unter den drei thematischen Schwerpunkten (z.B. Literatursuche, Datenauswertung, Visualisierung und Präsentation von Daten und Forschungsergebnissen, Mithilfe bei der Konzipierung neuer Projekte), Hintergrundrecherchen für projekt- oder veranstaltungsbezogene Publikationen oder Vorträge von ZOiS-Mitarbeiter/innen sowie für Medienanfragen und die Mitarbeit in der Kommunikationsabteilung (z. B. redaktionelle Assistenz bei ZOiS Publikationen, Übersetzung von Texten für die Webseite, Mithilfe bei der Organisation von Veranstaltungen, Pflege der ZOiS-Kontaktdatenbank).

Bewerbung: Bis zum **01.02.2018**, Details: <https://www.zois-berlin.de/ueber-uns/stellenausschreibungen/praktikum/>

Центр восточно-европейских и международных исследований (ZOiS) Практика • Берлин, с марта/апреля 2018

Требования. Необходимы знание программ из пакета MS Office и владение немецким и английским языками на очень хорошем уровне. Знание русского или какого-либо другого восточно-европейского языка приветствуется. Мы призываем обратить внимание на это предложение и отправить нам резюме прежде всего студентов, которые во время учёбы хотят пройти квалификационную практику.

Обязанности. участие в конкретных исследовательских проектах по трём основным темам (например, поиск литературы, обработка данных, визуализация и представление данных и результатов исследований, помощь в разработке концепций новых проектов), поиск информации для связанных с проектом публикаций или докладов, которые готовят сотрудники Центра, и для ответов на запросы СМИ, которые готовит отдел связей с общественностью, участие в работе этого отдела (например, помощь в редактировании публикаций Центра, перевод текстов для веб-сайта, помощь в организации мероприятий, поддержка базы контактов Центра).

Срок подачи резюме: до **01.02.2018**, подробности: <https://www.zois-berlin.de/ueber-uns/stellenausschreibungen/praktikum/>

Kalender // Календарь

18. September 2017, Berlin

„Tag des Forums“ für alle Mitglieder und Interessierte, die einmal hinter die Kulissen schauen wollen, und anschließender Abendveranstaltung anlässlich 100 Jahre Oktoberrevolution sowie 10 Jahre Bundescup „Spielend Russisch Lernen“.

Kontakt: Sebastian Nitzsche

Tel.: +49 30 263 907 0

Mail: nitzsche@deutsch-russisches-forum.de

26. September 2017, Berlin

FORUM IM DIALOG mit Dmitri Trenin, Vorsitzender, Carnegie Center Moscow, zu den dann vorliegenden Ergebnissen der Bundestagswahl 2017.

Kontakt: Nils Dudzus

Tel.: +49 30 263 907 0

Mail: dudzus@deutsch-russisches-forum.de

11. bis 15. Oktober 2017, Cottbus

43. Konferenz des Alumninetzwerkes Club FORUM des Deutsch-Russischen Forums e.V. zu Themen der regionalen Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Russland

Kontakt: Alumninetzwerk Club FORUM

Mail: veranstaltung@clubforum.info

16. bis 20. Oktober 2017, Bonn

48. Young-Leader Seminar unter dem Motto „Technologie und Innovation: Motor für die deutsch-russische Zusammenarbeit“

Kontakt: Sibylle Groß

Tel.: +49 30 263 907 14

Mail: gross@deutsch-russisches-forum.de

17. Oktober 2017, Bonn

„FORUM IM DIALOG“ zu dem Thema „Global, Funktional, Digital – Herausforderungen an Mensch und Technik“

Kontakt: Sibylle Groß

Tel.: +49 30 263 907 14

Mail: gross@deutsch-russisches-forum.de

18. сентября 2017 г., Берлин

«День Форума». Мы приглашаем всех наших членов и тех, кому хочется заглянуть за кулисы, вечером состоится мероприятия, посвященные 100-летию Октябрьской революции и 10-летию Федерального кубка «Учить русский играя»

Контактное лицо: Себастиан Ницше

Тел.: +49 30 263 907 0

Эл. почта: nitzsche@deutsch-russisches-forum.de

26. сентября 2017 г., Берлин

ФОРУМ В ДИАЛОГЕ с Дмитрием Трениным, директором Московского Центра Карнеги, о результатах выборов в Бундестаг в 2017 г., которые к этому дню уже будут известны

Контактное лицо: Нильс Дудцус

Тел.: +49 30 263 907 0

Эл. почта: dudzus@deutsch-russisches-forum.de

11–15 октября 2017 г., Котбус

43-я конференция общества выпускников Club FORUM Германо-Российского Форума, на тему: сотрудничества немецких и российских регионов

Контактные лица: общество выпускников Club FORUM

Эл. почта: veranstaltung@clubforum.info

16–20 октября 2017 г., Бонн

48-й семинар для молодых лидеров под девизом «Технологии и инновации — двигатель германо-российского сотрудничества». В рамках конференции также пройдет «ФОРУМ В ДИАЛОГЕ» на тему «Глобальные, функциональные, цифровые — вызовы людям и технике»

Контактное лицо: Сибилла Гросс

Тел.: +49 30 263 907 14

Эл. почта: gross@deutsch-russisches-forum.de

17 октября 2017 г., Бонн

«ФОРУМ В ДИАЛОГЕ» на тему «Глобальные, функциональные, цифровые — вызовы людям и технике»

Контактное лицо: Сибилла Гросс

Тел.: +49 30 263 907 14

Эл. почта: gross@deutsch-russisches-forum.de

www.facebook.com/drforum

www.facebook.com/russlandkontrovers

www.facebook.com/journalistenpraktikum

www.facebook.com/KulturportalRussland

www.facebook.com/spielendrussisch



**Werden Sie Fan und
bleiben Sie uns treu!**



Kalender // Календарь

19. Oktober 2017, Bonn

7. Deutsch-Russische Science Slam mit Afterparty
Kontakt: Sophia Bellmann
Tel.: +49 30 263 907 18
Mail: bellmann@deutsch-russisches-forum.de

24. Oktober 2017, Berlin

Führung durch die Ausstellung „1917. Revolution. Russland und Europa“ und anschließende Diskussion mit Dr. Kristiane Janeke, Kuratorin der Ausstellung im Deutschen Historischen Museum in Berlin
Kontakt: Sebastian Nitzsche
Tel.: +49 30 263 907 0
Mail: nitzsche@deutsch-russisches-forum.de

3. bis 5. November 2017, Rust

10. Finale des Bundes cups „Spielend Russisch lernen“
Kontakt: Maria Galland
Tel.: +49 30 263 907 25
Mail: galland@deutsch-russisches-forum.de

13. November 2017, Moskau

Mitgliedertreffen des Deutsch-Russischen Forums e.V. und anschließende Abendveranstaltung in Kooperation mit der Deutsch-Russischen Auslandshandelskammer (AHK)
Kontakt: Sebastian Nitzsche
Tel.: +49 30 263 907 0
Mail: nitzsche@deutsch-russisches-forum.de

13. bis 14. November 2017, Moskau

II. JUGENDFORUM Potsdamer Begegnungen in Moskau in Kooperation mit der Gortschakow-Stiftung
Kontakt: Elena von Fumetti
Tel.: +49 30 263 907 16
Mail: fumetti@deutsch-russisches-forum.de

19 октября 2017 г., Бонн

7-й германо-российский научный слэм, после него — вечеринка!!!
Контактное лицо: София Белльманн
Тел.: +49 30 263 907 18
Эл. почта: bellmann@deutsch-russisches-forum.de

24 октября 2017 г., Берлин

Экскурсия по выставке «1917. Революция. Россия и Европа» в Германском историческом музее в Берлине с последующей дискуссией с д-ром Кристианой Янеке, куратором выставки.
Контактное лицо: Себастиан Ницше
Тел.: +49 30 263 907 0
Эл. почта: nitzsche@deutsch-russisches-forum.de

3–5 ноября 2017 г., Руст

10-й финал Федерального кубка «Учить русский играя» 2017
Контактное лицо: Мария Галланд
Тел.: +49 30 263 907 25
Эл. почта: galland@deutsch-russisches-forum.de

13 ноября 2017 г., Москва

Встреча членов Германо-Российского Форума и совместное вечернее мероприятие форума и Германо-российской внешнеторговой палаты (АНК)
Контактное лицо: Себастиан Ницше
Тел.: +49 30 263 907 0
Эл. почта: nitzsche@deutsch-russisches-forum.de

13–14 ноября 2017 г., Москва

II МОЛОДЁЖНЫЙ ФОРУМ «Потсдамских встреч» в Москве, проводится совместно с Фондом им. Горчакова
Контактное лицо: Елена фон Фуметти
Тел.: +49 30 263 907 16
Эл. почта: fumetti@deutsch-russisches-forum.de

Nähere Informationen zu den genannten Terminen: www.deutsch-russisches-forum.de

Impressum

Herausgeber:
Deutsch-Russisches Forum e.V., Schillerstraße 59, 10627 Berlin
Tel.: +49 30 263 907 0, Fax: +49 30 263 907 20
www.deutsch-russisches-forum.de

Redaktion:
Sebastian Nitzsche, nitzsche@deutsch-russisches-forum.de
Übersetzungen: Julia Strauch

Bildnachweis: Titel • Internet, Seite 3 oben • privat, Seite 3 unten • S. Nitzsche, Seite 4 links • S. Nitzsche, Seite 4 rechts • T. Simonenkova, Seite 6 • S. Nitzsche, Seite 7 f • Stadt Krasnodar, Seite 10 f • B. Rein

Die in den Veröffentlichungen des Deutsch-Russischen Forums e.V. geäußerten Meinungen geben ausschließlich die Auffassungen der jeweiligen Autoren wieder. Haben Sie Interesse an einzelnen Redebeiträgen, Fragen oder Anregungen? Wir freuen uns über Ihre Nachricht unter: nitzsche@deutsch-russisches-forum.de.

Die nächste Ausgabe des Info-Bulletin erscheint im November 2017.

Ausschreibung für den PETER-BOENISCH-GEDÄCHTNISPREIS 2017

In Erinnerung an Peter Boenisch, einen der bedeutendsten Nestoren der Publizistik in der Bundesrepublik Deutschland und Gründungsvorsitzenden des Petersburger Dialogs, schreibt der Petersburger Dialog den Peter-Boenisch-Gedächtnispreis 2017 aus.

Der Preis wird verliehen an junge russische und deutsche Journalisten für Arbeiten, die sich mit Aspekten der deutsch-russischen Beziehungen befassen und die Einsicht in Lebensart und Probleme der beiden Länder fördern.

Bewerbungsvoraussetzungen

In diesem Jahr werden ein russischer und ein deutscher Nachwuchsjournalist ausgezeichnet. Zum Wettbewerb zugelassen sind alle Arbeiten in deutscher und russischer Sprache für Print-/ Onlinemedien, Hörfunk sowie Fernsehen. Die Beiträge (bitte nicht mehr als drei pro Autor) müssen das Datum und das Medium, in dem sie veröffentlicht wurden, enthalten und sollten nicht älter als drei Jahre sein. Alle Bewerber müssen zudem ihren Lebenslauf einreichen und dürfen zum Bewerbungsschluss das 35. Lebensjahr nicht vollendet haben.

Einsendeschluss in diesem Jahr ist der 30. Oktober 2017 (Datum des Poststempels bzw. der Email).

Einsendungen aus Deutschland sind zu richten an:

Petersburger Dialog e. V.
„Peter-Boenisch-Gedächtnispreis“
Schillerstr. 59
10627 Berlin
E-Mail: presse@petersburger-dialog.de

Für Beiträge, die aus Russland eingesendet werden, verwenden Sie bitte folgende Adresse:

125 009, Москва, ул. Моховая, д. 9,
Факультет журналистики, СВРГИП (ауд. 235)
Тел./факс: +7 (495) 629-52-24
E-Mail: frdip-mgu@yandex.ru

Bei Einreichungen per Post senden Sie bitte zusätzlich eine kurze E-Mail mit dem Hinweis, dass eine Postsendung unterwegs ist. Kleinere Beiträge (bis 6 MB) können auch ausschließlich per E-Mail eingereicht werden.

Die Jury

Die Jury steht unter dem Vorsitz der Koordinatoren der Arbeitsgruppe Medien des Petersburger Dialogs: von deutscher Seite Johann Michael Möller, Hörfunkdirektor i. R.; von russischer Seite Witali Ignatenko, Präsident der Weltassoziation der russischen Presse.

Die Preise

Beide Preisträger erhalten jeweils ein Reisestipendium in Höhe von 2.000 Euro. Zudem wird den Preisträgern die Teilnahme am 16. Petersburger Dialog 2017 ermöglicht, bei dem sie sich aktiv in die Arbeitsgruppe Medien einbringen können.

Die Preise werden im Rahmen des 16. Petersburger Dialogs verliehen, der vom 23.-24. November 2017 in Berlin stattfinden wird.

Sonderpreis im Rahmen des Peter-Boenisch-Gedächtnispreises

Mit einem Sonderpreis werden seit dem 11. Petersburger Dialog 2011 erfahrene und verdienstvolle Journalisten aus Deutschland und Russland im jährlichen Wechsel ausgezeichnet. Im vergangenen Jahr wurde der Preis an Pawel Gusew (Chefredakteur der Zeitung „Moskowski Komsomolez“) verliehen, der auch in der AG Medien des Petersburger Dialogs aktiv mitwirkt. Beim diesjährigen Petersburger Dialog erhält ein(e) von der Jury nominierte(r) Journalist(in) aus Deutschland diese Auszeichnung.

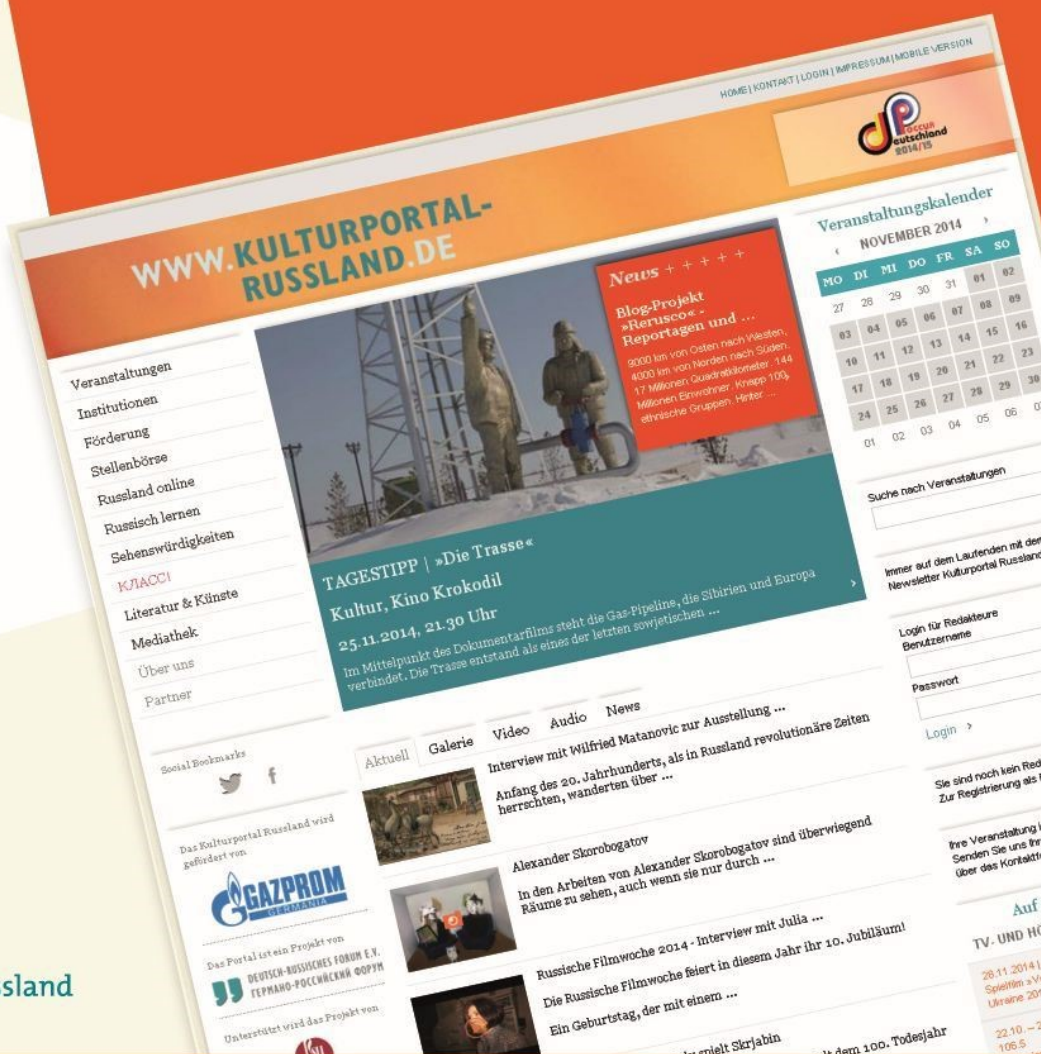
WWW.KULTURPORTAL- RUSSLAND.DE

» VERANSTALTUNGSWEBSEITE N°1 FÜR RUSSISCHE KULTUR IN DEUTSCHLAND «



www.twitter.com/KportalRussland

www.facebook.com/KulturportalRussland



RUSSLAND AUF EINEN KLICK